



## **Gedanken und Worte = Einfluss auf die Entwicklung auf der Erde**



*Du hast mit jedem Deiner Gedanken und Worte, mit jeder Emotion und jedem Gefühl, das Du Dir und dem Leben zeigst, Einfluss auf die Entwicklung im Geschehen auf der Erde.*

*Egal, ob Dir dies bewusst ist oder nicht. Angst und Zweifel sind die Stützpfeiler, die das alte System noch am Laufen halten. Sie bröckeln.*

*Es braucht Menschen, die Angst und Zweifel aufgelöst haben und weiter auflösen. Es geht bei dieser Auflösung um die Transformation Deiner Einprägungen aus den vielen Inkarnationen, die Du auf Erden gelebt hast. Wende Dich der Liebe zu, insbesondere der Selbstliebe. Dann trägst Du dazu bei, dass die Werte im kollektiven Gedankenfeld sich ändern und dass der momentane Prozess sanfter auf Erden erlebt wird.*

*Mangel entsteht oftmals aus einem Mangel an Selbstliebe.*

*Was hat für Dich Bedeutung? Erlebst Du Dich getrennt von der Menschheit und dem Geschehen? Oder erlebst Du Dich als einen Teil einer großen Bewegung auf Erden und gleichzeitig als einen individuellen Ausdruck? Spreche Worte bewusst und höre bewusst zu, wenn andere reden. Viele Redewendungen auf Erden sind bewusst konstruiert worden, um die Menschheit in einem Trennungsbewusstsein zu halten.*

*„Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser“ führt dazu, dass Du Dich von dem Vertrauen zu Dir selbst entfernst und damit von dem, was an Kräften, Fähigkeiten und Wissen in Deiner Seele zu finden ist. Es führt dazu, dass Du die Verantwortung für Dich und Dein Leben abgibst. Es führt Dich weg von Deinem inneren Licht.*

*Wie geht es Dir mit dem Satz „**Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser**“? Das hilft Dir in der jetzigen Zeitqualität.*

*„Erst die Arbeit, dann das Vergnügen“ führt dazu, dass Arbeit negativ bewertet wird. Es führt Dich weg, Arbeit als einen Dienst der Liebe zu sehen. Arbeit darf kein Vergnügen bereiten. Und jeder Mensch muss sich dem unterordnen.*

*Das Leben auf Erden ist nicht zum Vergnügen da. Dabei braucht es eine Grundhaltung von Vergnügen und Freude, um kreativ und schöpferisch tätig zu sein. Wenn diese fehlt,*

*dann fehlt Lebensenergie. Es führt zu Krankheit.*

*„Wer die Wahl hat, hat die Qual“ führt dazu, dass die Möglichkeit der Wahl negativ bewertet wird und somit Dir die Möglichkeit der Eigenverantwortung genommen wird.*

*Es ist wunderbar, wählen zu können. Dies ist ein Ausdruck der Freiheit.*

*Diese und viele weitere ähnliche Sprichworte findest Du im kollektiven Gedankenfeld. Erforsche sie einmal bewusst.*

*Dunkelheit wird auf Erden negativ bewertet. Doch auch diese Dunkelheit und Schattenerfahrungen gehören zu Dir. Wenn Du diese nicht mehr bekämpfst und ablehnst, sondern annimmst als etwas, was ist, als Erfahrung, dann kann diese Erfahrung höher schwingen und sich integrieren. In dem Moment wird mehr Licht in Dir wach.*

*Ihr bewegt Euch gerade auf Erden in eine Zeitqualität hinein, die viele Menschen als dunkel erleben werden. Und doch ist sie sehr lichtvoll und voller Segen.*

*Eure Staatsoberhäupter und Politiker ziehen sich immer mehr aus ihrer Verantwortung, für das Wohl der Bürger zu sorgen, zurück. Dies betrifft Eure Sozialsysteme, Eure Wirtschaft und somit alles, was den meisten Menschen auf Erden wichtig ist. Lange Zeit habt Ihr die Verantwortung für Euer Leben an Eure Staatsoberhäupter und Politiker abgegeben. Habt vertraut, dass sie sich um alles kümmern. Dies tun sie schon seit längerem nicht mehr. Aber noch glauben viele Menschen, dass sie es tun. Jetzt kommt die Zeit, da wird es für die physischen Sinne sichtbar, dass dies in den bestehenden Systemstrukturen nicht mehr möglich ist. Euch wird vermehrt gesagt werden, dies sei jetzt Euer Job. Und Ihr werdet Euch fragen, wofür ihr sie eigentlich gewählt habt und ihnen Euer Geld anvertraut habt. Jedes Staatsoberhaupt und jeder Politiker ist vom Volk gewählt worden, entweder physisch oder durch eine kollektive karmische Vereinbarung, ihr nennt dies dann Diktatur, die kann unterdrückend oder auch wohlwollend sein. Viele Menschen, die noch mit emotionalen und Gedankenformen mit dem alten System verbunden sind, werden diese Zeit als dunkel erleben. Diejenigen, die bereits bewusst einen Weg der Loslösung gegangen sind und sich mehr nach Innen zu sich begeben haben, werden es als lichtvoll erleben. Daher ist es wichtig, sich in der kommenden Zeit tief in sich selbst zu zentrieren.*

*Der Wandlungsprozess, der bisher mehr geistig erlebt wurde, geht in die physische Ebene, global und individuell. In Deinem magnetischen Feld, auch Aura genannt, sind karmische Erfahrungen gespeichert. Diese beeinflussen die emotionalen und Gedankenformen, die Du jetzt hast. All diese Speicherungen der unbewussten Ebene kommen jetzt verstärkt in die bewusste Ebene. Je nachdem, wie geklärt Deine Unterbewusstseins ist und damit die karmischen Einprägungen, führt diese Zeitqualität in die Angst und Furcht und somit in Stress oder ins Vertrauen und somit in die Entspannung. Da jetzt der physische Körper stark transformiert, kommt es generell zu mehr Müdigkeit. Der physische Körper wird feinstofflicher. Dies führt dazu, dass Persönlichkeitsanteile sich auflösen und Platz machen für mehr Seelenanteile. Dies alles ist ein individueller Prozess und gleichzeitig ein kollektiver Prozess. Da auch der physische Körper von Mutter Erde diesen Prozess genauso durchlebt. Dies wiederum führt zu einer Transformation des kollektiven Gedankenfeldes.*

*Uns, die wir dieses Geschehen aus anderen Dimensionen begleiten, ist bewusst, dass dies für die Menschen auf Erden anstrengend und mitunter mühevoll ist. Das äußere Leben spiegelt noch die alte Realität. Bisher ist für viele Menschen auf Erden der*

Wandlungsprozess eher geistig gewesen. Einige Menschen sind den Weg voraus gegangen, diese Ebene bereits mit der physischen Ebene und Wirklichkeit für sich individuell zu verbinden. Jetzt geschieht dies im Kollektiv weltweit auf Erden. Es wird der Menschheit ermöglicht, Eigenverantwortung zu übernehmen. Es ist ein fließender Prozess. Er geschieht Schritt für Schritt. Und Ihr seid auf Erden mittendrin. Schon jetzt erlebst Du, wenn Du Dich im Vertrauen und Deiner Eigenverantwortung zentrierst, dass Du entspannt bist und Dir das Leben und die Menschen freundlich und entspannt begegnen.

Du hast mit jedem Deiner Gedanken und Worte, mit jeder Emotion und jedem Gefühl, das Du Dir und dem Leben zeigst, Einfluss auf die Entwicklung im Geschehen auf der Erde. Egal, ob Dir dies bewusst ist oder nicht. Angst und Zweifel sind die Stützpfeiler, die das alte System noch am Laufen halten. Sie bröckeln. Es braucht Menschen, die Angst und Zweifel aufgelöst haben und weiter auflösen. Es geht bei dieser Auflösung um die Transformation Deiner Einprägungen aus den vielen Inkarnationen, die Du auf Erden gelebt hast. Wende Dich der Liebe zu, insbesondere der Selbstliebe. Dann trägst Du dazu bei, dass die Werte im kollektiven Gedankenfeld sich ändern und dass der momentane Prozess sanfter auf Erden erlebt wird. Mangel entsteht oftmals aus einem Mangel an Selbstliebe. Was hat für Dich Bedeutung? Erlebst Du Dich getrennt von der Menschheit und dem Geschehen? Oder erlebst Du Dich als einen Teil einer großen Bewegung auf Erden und gleichzeitig als einen individuellen Ausdruck? Spreche Worte bewusst und höre bewusst zu, wenn andere reden. Viele Redewendungen auf Erden sind bewusst konstruiert worden, um die Menschheit in einem Trennungsbewusstsein zu halten.

„Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser“ führt dazu, dass Du Dich von dem Vertrauen zu Dir selbst entfernst und damit von dem, was an Kräften, Fähigkeiten und Wissen in Deiner Seele zu finden ist. Es führt dazu, dass Du die Verantwortung für Dich und Dein Leben abgibst. Es führt Dich weg von Deinem inneren Licht.

Wie geht es Dir mit dem Satz „Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser“? Das hilft Dir in der jetzigen Zeitqualität.

„Erst die Arbeit, dann das Vergnügen“ führt dazu, dass Arbeit negativ bewertet wird. Es führt Dich weg, Arbeit als einen Dienst der Liebe zu sehen. Arbeit darf kein Vergnügen bereiten. Und jeder Mensch muss sich dem unterordnen. Das Leben auf Erden ist nicht zum Vergnügen da. Dabei braucht es eine Grundhaltung von Vergnügen und Freude, um kreativ und schöpferisch tätig zu sein. Wenn diese fehlt, dann fehlt Lebensenergie. Es führt zu Krankheit.

„Wer die Wahl hat, hat die Qual“ führt dazu, dass die Möglichkeit der Wahl negativ bewertet wird und somit Dir die Möglichkeit der Eigenverantwortung genommen wird.

Es ist wunderbar, wählen zu können. Dies ist ein Ausdruck der Freiheit.

Diese und viele weitere ähnliche Sprichworte findest Du im kollektiven Gedankenfeld. Erforsche sie einmal bewusst.

Dunkelheit wird auf Erden negativ bewertet. Doch auch diese Dunkelheit und Schattenerfahrungen gehören zu Dir. Wenn Du diese nicht mehr bekämpfst und ablehnst, sondern annimmst als etwas, was ist, als Erfahrung, dann kann diese Erfahrung höher schwingen und sich integrieren. In dem Moment wird mehr Licht in Dir wach.

Dunkle Ebenen gehören zur Schöpfung mit dazu. Die Schöpfung bewertet diese nicht als

*furchtbar oder erschreckend. Du bist Bewertung gewöhnt und Eure Systeme auf Erden bewerten. So herrscht viel Verwirrung auf Erden. Und diese Verwirrung ist gut. Die alten gelebten Persönlichkeitsformen lösen sich auf. Jeder Mensch hat die Chance, neu zu entscheiden, wer er ist. Du kennst sicherlich die Geschichte, dass Gott und Teufel um die Seelen der Menschen würfeln. Dahinter steht, dass Dein Inneres sich hin und her bewegt, vom Licht zur Dunkelheit und von der Dunkelheit zum Licht. Das Licht strebt zum Licht. Kontrolle, wollen, Macht – auch Macht über Deine dunklen Seiten – strebt zum Dunklen. Entscheide Dich. Wo möchtest Du hin? Es geht dabei nicht um richtig oder falsch, gut oder schlecht. Die dunklen Ebenen sind genauso wertvoll für die Schöpfung wie das Licht.*

*Und auch in der tiefsten Dunkelheit ist noch Licht vorhanden. Auch die dunklen Bereiche sind in die Liebe der Schöpfung eingebettet. Dies sind schwierige und aufwühlende Erfahrungen. Die Schöpfung weiß dies zu schätzen. Sobald Dich die Dunkelheit und was mit ihr verbunden ist nicht mehr erschreckt, kannst Du wählen. Solange Du in der Bewertung und Beurteilung bist, hast Du nur eine scheinbare Wahl.*

*Atme tief ein und aus und zentriere Dich tief in Dein Herzchakra, da wo Dein inneres Licht ist. Da findest Du in Dir die liebevolle Sichtweise der Schöpfung und schau daraus einmal auf das momentane Geschehen auf Erden. Sieh das Chaos, das sich gebildet hat und die Verwirrung, die sich mitunter in verzweifelter Gewalt äußert, mit den Augen der Schöpfung. Fühle Dein inneres Licht, das sich als einen Teil der Schöpfung erlebt und segne das momentane Geschehen auf Erden. Segne auch Deinen Wandlungsprozess, egal ob er sich Dir im Moment dunkel oder lichtvoll zeigt. Das Dunkle fühlt sich nicht als einen Teil der Schöpfung, es fühlt sich getrennt davon. Daher ist es einsam und hungrig. So segne es in Dir und im Kollektiv. Dann kann es sich erinnern.*

*In tiefer Liebe und Verbundenheit*

*Ashtar*